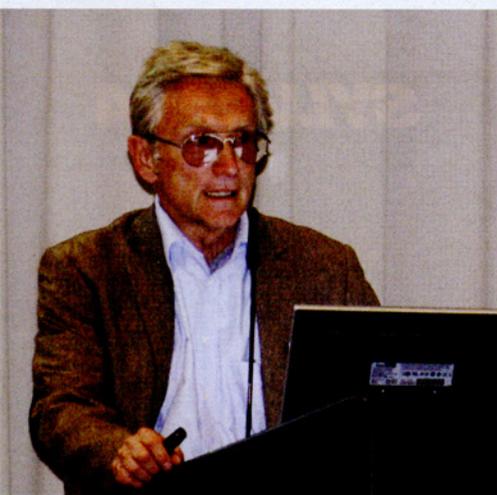




Die LTG lud zur alljährlichen Fachtagung mit dem Hauptthema LED:

# BEITRAG ZUR ERLEUCHTUNG

Die Lichttechnische Gesellschaft Österreich (LTG) veranstaltete ihre jährliche Fachtagung diesmal in Schladming in der Steiermark, mit dem Zweck als Informations- und Kommunikationsplattform zu dienen. Wie jedes Jahr freuten sich die Veranstalter des zweitägigen Events wieder über enormen Zulauf. Den Gästen wurde ein umfassendes und hochkarätiges Vortragsprogramm geboten, das durch ausreichend Möglichkeiten Kontakte zu knüpfen, oder sich über Neuigkeiten und Geschäftliches zu unterhalten aufgelockert wurde.



Heinz Lukaschek machte seinem Ärger über die oft unzureichende Straßenbeleuchtung und irritierenden Lichtwerbungen Luft. Den Vortragenden war generell anzumerken, dass sie sich in ihrer Materie sehr gut auskannten.

**A**m Thema LED, kommt jeder, der sich heutzutage mit Licht beschäftigt, nicht mehr vorbei – und obwohl die meisten Vorurteile über die Schwächen und Möglichkeiten der lichtspendenden Halbleitertechnik der Vergangenheit angehören, besteht immer noch eine große Verunsicherung in vielen Belangen. Die beinahe unüberschaubare Menge von Anbietern, die sich gegenseitig mit Superlativen überbieten und die effizienteste LED-Leuchte, Retrofit-Lösung oder das neueste Licht-Steuergerät im Angebot haben, trägt nicht gerade zur Übersichtlichkeit beim Thema LED bei. Hinzu kommen unzählige, internationale Anbieter (insbesondere aus China) die durch niedrigen Preis, aber oft zweifelhafter Qualität, den hart umkämpften Markt »bereichern« wollen. Auf was soll also der Bürgermeister, oder der Amtssachverständige einer Gemeinde achten, wenn er sich beispielsweise um die Erneuerung der Straßen- oder Gehwegbeleuchtung kümmern soll?

Diesem Umstand ist sich auch die LTG bewusst und versucht daher mit einer Reihe von Veranstaltungen und Projekten Licht ins Dunkle zu bringen. Zu diesem Zweck trafen sich im steirischen Schladming, unweit des berühmt berüchtigten Zielhanges der FIS-Abfahrtsstrecke Planai, rund 170 geladene Gäste aus der Lichtbranche zur mittlerweile alljährlichen Fachtagung, die sich diesmal ganz dem Thema LED widmete. „Wir versuchen hier die Technologie dahingegen weiter zu bringen, dass auch Qualität zum Thema wird“, erklärt (uns) der Vorstandsvorsitzende der LTG, Franz Josef Müller und erläutert auch gleich anhand eines Beispiels sein Anliegen. So werden etwa LED-Lichtstrahlen extrem gebündelt abgestrahlt und können laut Müller Schäden an der Netzhaut verursachen. In Österreich gibt es daher die sogenannte Verordnung optischer Strahlung (VOPST), die den Schutz von Arbeitnehmern vor der Einwirkung schädlicher, optischer Strahlen gewährleisten soll. „Die großen Hersteller fertigen auch unter der Berücksichtigung dieser Verordnung. Wenn man aber etwas Billiges kauft, zum Beispiel aus China, entsprechen diese Produkte meist nicht der VOPST – diese Hersteller wissen oft gar nicht, dass es diese Verordnung gibt! Solche Dinge müssen auch den Verantwortlichen, wie etwa einem Bürgermeister vermittelt werden.“



Rund 170 geladene Gäste wohnten den Experten-Vorträgen des zweitägigen Events bei. Der Saal war bereits voll, bevor alle eingetroffen waren.